

Pentamidin (Pentamidindisethionat)

von <[Cord Sunderkötter](#)>

In der Dermatologie wird Pentamidin zur Behandlung der verschiedenen Formen der Leishmaniasis eingesetzt. Im Gegensatz zu 10 bis 20 Injektionen eines Antimonpräparates sind hier weniger (3-5) Injektionen im oder iv notwendig.

Handelsnamen: Pentacarinat[®] 300mg.

Hersteller: Aventis D. u.a.

Packungsgrößen: N1 = 5 Durchstechflaschen á 300mg

Indikation: Kutane, mukokutane und viszerale Leishmaniasis

Kontraindikationen: Überempfindlichkeit gegen Pentamidin. Vorsicht bei Patienten mit Hypertonie, Hypotonie, Hyperglykämie, Hypoglykämie, Hypokalziämie, Leukopenie, Thrombozytopenie und bei Funktionsstörungen der Leber und Nieren.

Nebenwirkungen: Zum Teil sehr schwere unerwünschte Wirkungen wie anaphylaktischer Schock, schwere Hypotension, Hypertension, Pankreatitis, Hypoglykämie, Hyperglykämie, schwere Pankreatitis, Diabetes mellitus (auch persistierend), kardiale Arrhythmien (ähnlich wie bei den Antimonpräparaten, s.o.), Leukopenie, Thrombozytopenie, akutes Nierenversagen, Elektrolytstörungen. Außerdem Schwindel, Erbrechen, Flush, Exanthem, lokale Reaktionen und Geschmackstörungen. Nephrotoxizität und Diabetes mellitus sind zwar schwere Nebenwirkungen, traten aber v.a. bei der langfristigen Gabe bei der vizeralen Leishmaniasis auf, kaum bei der kurzfristigen Behandlung der der kutanen Leishmaniasis.

Vor Therapiebeginn und in 2-3tägigen Abständen Laborkontrollen (Blutbild, Elektrolyte, Retentionswerte, Glukose, Transaminasen, Lipase, Amylase, Kreatininkinase), Kreislaufkontrolle mit EKG.

Wechselwirkungen:

Dosierung: 4 mg/kg Körpergewicht i.m. oder langsam i.v. (3 Injektionen in einer Woche oder 2 Injektionen innerhalb von 48 Stunden; nicht über 300 mg pro Einzelinjektion). Vorher kohlenhydratreiche Nahrung um der möglichen Hypoglykämie vorzubeugen.

Hinweise/Warnungen: Aufgrund der nicht häufigen, jedoch potenziell lebensbedrohlich unerwünschten Nebenwirkungen ist Pentamidin bei der Leishmaniasis laut WHO Therapie der zweiten Wahl.

Literatur

Boecken G (Schriftleiter) und die Leishmanien AG: S1-Leitlinien zur Diagnostik und speziesspezifischen Therapie der kutanen Leishmaniasis in Vorbereitung

Bray PG, Barrett MP, Ward SA, de Koning HP. Pentamidine uptake and resistance in pathogenic protozoa: past, present and future. Trends Parasitol. 2003;19:232-9

Mishra J, Saxena A, Singh S. Chemotherapy of leishmaniasis: past, present and future. Curr Med Chem. 2007;14:1153-69

Zurück zum Inhaltsverzeichnis: [DNO](#)

2 Stichwortverzeichnis